

FONDAZIONE
UCIMU 



Ente organizzatore/Organiser/Organisateur/Veranstalter
EFIM-ENTE FIERE ITALIANE MACCHINE
viale Fulvio Testi 128, 20092 Cinisello Balsamo MI (Milan, Italy)
codice fiscale 94500710150 - partita IVA IT00989270962

Per informazioni/For information/
Pour tout renseignement/Für Informationen
EMO MILANO 2009 c/o CEU-CENTRO ESPOSIZIONI UCIMU SPA
viale Fulvio Testi 128, 20092 Cinisello Balsamo MI (Milan, Italy)
tel. +39 02 262 551, telefax +39 0226 255 214/349
external.relations@ucimu.it, www.emo-milano.com

promoted by CECIMO



fieramilano

5-10 October 2009



press release
press release

EMO MILANO 2009 FÜRCHTET DIE KRISE NICHT: 1.250 UNTERNEHMEN AUF 100.000 QUADRATMETERN.

VOM 5. BIS 10. OKTOBER AUF DEM MESSEGELÄNDE VON FIERAMILANO FINDET DIE WELTAUSSTELLUNG FÜR WERKZEUGMASCHINEN STATT

Nur noch wenige Monate bis zum Beginn der EMO MILANO 2009, die vom 5. bis 10. Oktober auf dem Messegelände von Fieramilano stattfindet, und die Weltausstellung für die Metallbearbeitung verzeichnet schon **1.250** zur Teilnahme angemeldete **Unternehmen**.

Von CECIMO gefördert und von EFIM, Tochtergesellschaft von UCIMU, organisiert, wird EMO MILANO 2009 auf einer **Nettoausstellungsfläche von etwa 100.000 Quadratmetern** die erschöpfende Palette des internationalen Angebotes an Produktionssystemen vorstellen.

Andererseits bestätigen die zahlreichen **ausländischen Aussteller**, **70% der Gesamtanzahl**, in Vertretung von **34 Ländern** den **internationalen Charakter** des Events, das alle sechs Jahre in Mailand stattfindet.

Tausende von Besuchern die kommenden Oktober in der lombardischen Provinzhauptstadt eintreffen werden, haben die Möglichkeit das Angebot **aller Bereiche** zu überprüfen: von der Blechbiegung zur Abtragung, von den Komponenten zu den Werkzeugen, von der Robotertechnik zur Automation.

„Trotz der komplexen Weltkonjunktur“ - betonte **Alfredo Mariotti**, General Manager der Veranstaltung – „beweist EMO MILANO 2009 ein nicht zu versäumender Treffpunkt für die Fachleute zu sein. Die Protagonisten des Weltbühne werden auf der Messe zum Teil mit besonders großen Ausstellungsflächen anwesend sein.“

„Andererseits“ - fügte **Alfredo Mariotti** hinzu – „wenn das dritte Quartal des Jahres mit der Tendenzwende zusammenfällt, wie einige internationale ökonomische Institute hervorheben, ist EMO MILANO 2009 der richtige Zeitpunkt um Investitionen in Produktionsgüter zu planen, und die auf der Messe Anwesenden werden gewiss Nutzen daraus ziehen.“

Zu den Unternehmen, die ihre Teilnahme für den Bereich Abtragung schon bestätigt haben gehören: Agie Charmilles, Biglia, Comau, Corraanayak, DMG, DMTG, Doosan, Gruppo Riello Sistemi, Haas, Hermle, Yamazaki Mazak, Mori Seiki, Okuma, Pama, Samco, Schutte und Soraluce; für den Bereich Blechbiegung bestätigten Amada, BLM Group, Ficep, Finnpower, Prima Industrie und Schuler; Bosch Rexroth, Fanuc GE, Heidenhain, Siemens und THK für den Bereich Komponenten und Zubehör, und mehr als 200 Unternehmen kommen aus dem Bereich Präzisionswerkzeuge.

Die Bedeutung von EMO MILANO 2009 wird außerdem von zahlreichen Fachleuten der Branche bestätigt, die zu diesem Thema befragt wurden.

„Die EMO Milano“ - bestätigt **Silvio Smiderle**, Pama (Rovereto TN) – „ist das Schaufenster für die Werkzeugmaschinen der Branche auf weltweiter Ebene, ein absolut strategischer und fundamentaler Treffpunkt für uns Hersteller.“

„Das Event EMO“ - rühmt **Davide Gaggino**, Ubiemme Gühring (Cornaredo MI) - ist zweifellos die wichtigste Messeveranstaltung schlechthin, daher ist der Wunsch anwesend und Protagonist zu sein die hauptsächliche Motivation die Teilnahme vorzubereiten.“

„Besonderes Kennzeichen der italienischen EMO-Ausgabe ist der internationale Charakter“ wie **Mario Stroppa**, Geschäftsführer Gildemeister Italiana (Brembate BG) bestätigt. „EMO MILANO 2009 ist ein Treffpunkt, den wir absolut nicht versäumen können. Für uns ist die italienische Ausgabe der EMO wichtiger als die deutsche. Auf der EMO Hannover sind 60% der Besucher Deutsche, auf der EMO Milano hingegen sind 50% der Besucher Ausländer. Ein Grund für uns, noch mehr in die Veranstaltung zu investieren: weitläufige Ausstellungsfläche (eine der größten gebuchten – Anmerkung der Redaktion) mit 50 Maschinen, davon 15 Neuheiten [...]“.

Pier Luigi Streparava, Generalkommissar von EMO MILANO 2009, bestätigte: „die Einmaligkeit des Events, das alle sechs Jahre in Italien stattfindet, macht EMO zu einer einmaligen Gelegenheit für die italienischen Hersteller, ihr Angebot einem wirklich internationalen Publikum unterbreiten zu können. Gerade um den meisten Unternehmen die Gelegenheit zu bieten, die Vorteile zu ergreifen die sich aus der Teilnahme ergeben, wurden nicht nur besondere Finanzinstrumente vorgesehen - einige davon schon ausgearbeitet andere in der Abschlussphase - sondern es ist auch ein Paket „EMO ALL INCLUSIVE“ verabschiedet worden, das den Unternehmen ermöglicht einen vollständig eingerichteten Stand, Handling, Dienstleistungen und zahlreiche Annehmlichkeiten zu einem besonders günstigen Preis zu erhalten.“

„Die EMO“ – erklärt **Giancarlo Losma**, Präsident der Losma SpA (Curno BG) - „ist die bedeutendste Weltausstellung für Werkzeugmaschinen und es ist demzufolge unerlässlich, dabei zu sein. Für uns italienische Hersteller ist es das noch mehr, wenn sie in Mailand stattfindet, wie in diesem Jahr.“

Laut **Paolo Egalini**, Geschäftsführer von Mandelli Sistemi, GRUPPO RIELLO SISTEMI (Minerbe VR) „ist EMO MILANO ein ebenso nicht zu versäumender Treffpunkt wie die deutsche Ausgabe. Ich bin der Meinung, dass die italienische Ausgabe der EMO für die Märkte Südeuropas und des Mittelmeerraumes die beste Garantie darstellt. Die wachsende Bedeutung der Mailänder Ausgabe wird andererseits bestätigt durch das sich stetige Verringern der Kluft bei den Marktanteilen der italienischen Werkzeugmaschinenhersteller gegenüber den deutschen Wettbewerbern.“

„EMO - bestätigt **Antonio Faccio**, Generaldirektor von Fanuc GE Italia (Buccinasco MI) – „ist die wichtigste Messe für Werkzeugmaschinen in aller Welt. In Mailand werden sich im kommenden Oktober viele Besucher aus allen Teilen der Welt einfinden, um sich über die neuen Maschinen zu informieren, die neuen Produkte und die innovativsten Technologien. Auch das ist ein Beweis für die Bedeutung der EMO und des italienischen Marktes.“

Für die Gruppe GF AgieCharmilles“ - bestätigte **Giuseppe Bottazzi** – „bleibt EMO die bevorzugte Bühne, um unsere wichtigsten Innovationen [...] vorzustellen. Dieses Jahr präsentieren wir in der lombardischen Stadt, die Mittelpunkt der italienischen industriellen Realität ist, technologische Neuheiten, die sicherlich die Kreativität der anwesenden Unternehmer anregen werden.“

Andererseits bietet sich EMO MILANO 2009 - die laut zahlreicher Wirtschaftsforscher wahrscheinlich mit dem Zeitpunkt der Wiederbelebung der Wirtschaft übereinstimmen wird – als eine nicht zu versäumende Gelegenheit für all diejenigen, die vom Aufschwung der Investitionen profitieren wollen.

Weitere Informationen über die Veranstaltung und die anderen Initiativen sind auf der Website **www.emo-milan.com** abrufbar.

6. Mai 2009
n. 3/09

Info:

Claudia Mastrogiuseppe, Pressebüro, +39 0226 255.299, press@emo-milan.com

Raffaella Antinori, Technisches Pressebüro, +39 0226 255.244, technical.press@emo-milan.com